Gebrauchsinformation: Information für Anwender

Aknemycin Lösung

Erythromycin

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.
- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.
- Dieses Arzneimittel wurde Ihnen persönlich verschrieben. Geben Sie es nicht an Dritte weiter. Es kann anderen Menschen schaden, auch wenn diese die gleichen Beschwerden haben wie Sie.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Aknemycin Lösung und wofür wird sie angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Aknemycin beachten?
3. Wie ist Aknemycin anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Aknemycin aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Aknemycin Lösung und wofür wird sie angewendet?

Aknemycin Lösung ist ein Erythromycin-Externum spezifisch gegen Akne.

Der Wirkstoff Erythromycin dringt in die Talgdrüsenausführungsgänge der Haut ein und entfaltet dort seine Wirkung speziell gegen Bakterien, die bei der Entstehung der Akne von Bedeutung sind.

Die alkoholische Grundlage unterstützt die antibakterielle Wirkung des Erythromycins und löst darüber hinaus den bei Akne übermäßig auftretenden Hauttalg.

Aknemycin wird angewendet bei allen Formen der Akne, insbesondere bei entzündlichen Formen mit Knötchen (Papeln) und Eiterbläschen (Pusteln).

2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Aknemycin beachten?

Aknemycin darf nicht angewendet werden, wenn Sie

- allergisch gegen Erythromycin oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.

Warnhinweis und Vorsichtsmaßnahmen
Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Aknemycin anwenden.

Besondere Vorsicht bei der Anwendung von Aknemycin ist erforderlich

- bei Anwendung im Gesicht. Vermeiden Sie, dass Aknemycin in die Augen gelangt.

Anwendung von Aknemycin zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen/angewendet haben oder beabsichtigen, andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden.

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln sind bislang nicht bekannt.

Schwangerschaft und Stillzeit

Schwangerschaft
Wenn Sie schwanger sind, können Sie Aknemycin anwenden, da der enthaltene Wirkstoff Erythromycin in keinem nennenswerten Maß über die Haut in den Blutkreislauf aufgenommen wird und daher unerwünschte Wirkungen auf das ungeborene Kind nicht zu erwarten sind.

Stillzeit
Wenn Sie stillen, können Sie Aknemycin anwenden. Vermeiden Sie jedoch den Kontakt des Mundes des Säuglings mit den behandelten Körperstellen.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Aknemycin Lösung enthält Ethanol

Dieses Arzneimittel enthält 752 mg Alkohol (Ethanol) pro ml. Bei geschädigter Haut kann es ein brennendes Gefühl hervorrufen.
Zünden Sie keine Zigarette an und halten Sie sich nicht in der Nähe von offenen Flammen auf, bis das Arzneimittel vollständig getrocknet ist.

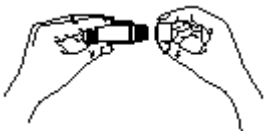
3. Wie ist Aknemycin anzuwenden?

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau nach Absprache mit Ihrem Arzt oder Apotheker an. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:
Tragen Sie Aknemycin zweimal täglich sparsam auf die betroffenen Hautstellen auf.

Art der Anwendung:
Die Flasche hat einen speziellen Applikator; damit kann Aknemycin direkt auf die Haut aufgetragen werden.

Und so machen Sie die Applikatorflasche gebrauchsfertig:
Drücken Sie vor jeder Benutzung mit der umgekehrten Verschlusskappe einmal kräftig auf den Applikator (siehe Zeichnung). Hierdurch wird die Sicherung entriegelt und Aknemycin kann aufgetragen werden.



Dauer der Anwendung:
Die Therapie mit Aknemycin sollte nicht länger als 4 – 6 Wochen dauern.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von Aknemycin zu stark oder zu schwach ist.

Wenn Sie die Anwendung von Aknemycin abbrechen

Wenden Sie sich immer an Ihren Arzt, wenn Sie die Behandlung abbrechen möchten.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Mögliche Nebenwirkungen:

Sehr selten (kann bis zu 1 von 10.000 Behandelten betreffen): Austrocknung, Rötung, Brennen und Juckreiz der Haut.

In sehr seltenen Fällen (kann bis zu 1 von 10.000 Behandelten betreffen) können diese Beschwerden auch Ausdruck einer Überempfindlichkeitsreaktion gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile von Aknemycin sein (allergisches Kontaktekzem).

Wenden Sie sich unverzüglich an einen Arzt, wenn bei Ihnen eine schwerwiegende Hautreaktion auftritt: ein roter, schuppiger Ausschlag mit Erhebungen unter der Haut und Blasen (exanthematische Pustulose). Die Häufigkeit dieser Nebenwirkung ist nicht bekannt (auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar).

Nach längerer Behandlung kann es zu einer Befundverschlechterung durch Resistenzentwicklung (Unempfindlichkeit von Bakterien) und Hautentzündungen durch bestimmte Bakterien kommen.

Beim Auftreten von Nebenwirkungen ist die Fortsetzung der Behandlung mit weniger austrocknenden Erythromycin-Zubereitungen (Salbe, Emulsion) angebracht. Die Aknemycin Lösung kann auch im Wechsel mit diesen Zubereitungen aufgetragen werden.

Meldung von Nebenwirkungen
Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.
Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Aknemycin aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und der Flasche nach „Verwendbar bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Aufbewahrungsbedingungen

Nicht über 25 °C lagern.

Hinweis auf Haltbarkeit nach Anbruch

Verwenden Sie Aknemycin nach dem ersten Öffnen der Flasche nicht länger als 6 Monate.

Entsorgen Sie Arzneimittel niemals über das Abwasser (z.B. nicht über die Toilette oder das Waschbecken). Fragen Sie in Ihrer Apotheke, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei. Weitere Informationen finden Sie unter www.bfarm.de/arzneimittelentsorgung.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Aknemycin enthält

Der Wirkstoff ist: Erythromycin

10 g Lösung zur Anwendung auf der Haut enthalten 0,2 g Erythromycin.

Die sonstigen Bestandteile sind:
9,25 g Ethanol; Tris[dodecylpoly(oxyethylen)-4]phosphat; Glycerol; Povidon K 30.

Wie Aknemycin aussieht und Inhalt der Packung

Aknemycin ist eine klare, farblose Lösung.

Aknemycin ist in Packungen mit 25 ml und 50 ml Lösung erhältlich.

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in den Verkehr gebracht.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Almirall Hermal GmbH
Scholtzstraße 3, 21465 Reinbek
Telefon: (040) 72704-0
Telefax: (040) 72704-329
info@almirall.de
www.almirall.de

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im Juni 2020.